

Freundschaftsspiel: Chur — Davos 10:7 (5:3, 3:1, 2:3)

## Verdienter Churer Sieg

Chur, das den Sinn und Zweck dieser Freundschaftspartie erkannt hatte, spielte unbelastet gut auf und kam zu einem verdienten Sieg. Die Davoser ihrerseits fanden es nicht für nötig, auch in einem Freundschaftsspiel eine angemessene Leistung zu zeigen. Nicht dass sie mit übertriebenem Einsatz hätten glänzen müssen, nein, dafür aber mit mehr Spielwillen dem Treffen Farbe verleihen und doch den Klassenunterschied zum Ausdruck bringen.

Eisbahn Obere Au — 550 Zuschauer —  
Schiedsrichter: Voneschen, Berchten.

Chur: Kälin; Bossi, Moesle, Patzen A.,  
Patzen E., Moham. Koch; Morandi, Hart-  
mann, Kalser; Castellazzi, Müller, De-  
kumbis.

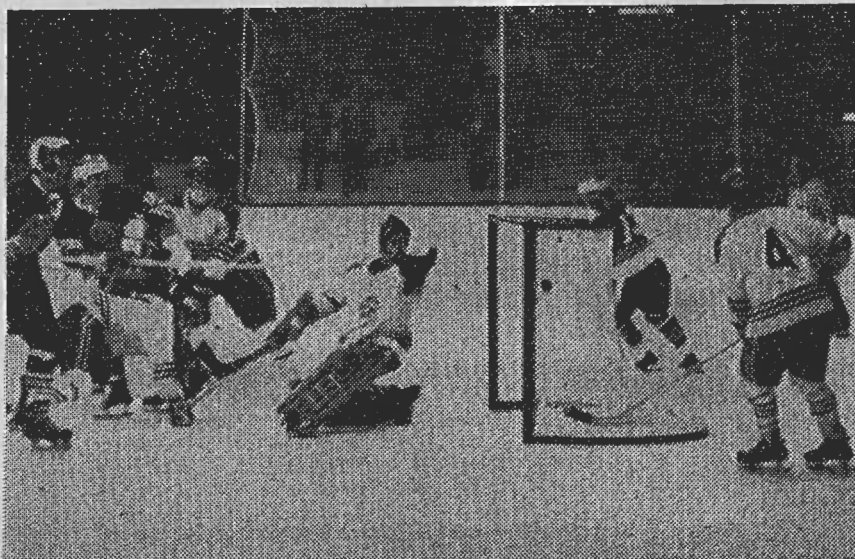
Davos: Maier; Schmutz, Müller, Came-  
nisch, Equilino, Flury R., Christoffel,  
Mackinnon, Soguel, Kestenholz, Wellen-  
zohn, Plüss, Sprecher, Furrer, Flury P.,  
Hepp.

Torfolge: 2. Morandi (Hartmann) 1:0, 7.  
Müller 1:1, 11. Müller 2:1, 11. Berger  
(Patzen A.) 3:1, 13. Hartmann 4:1, 14.  
Schmutz 4:2, 16. Kalser 5:2, 20. Schmutz  
5:3, 21. Patzen A. 6:3, 28. Patzen E.  
(Patzen A.) 7:3, 29. Flury R. 7:4, 30. Hart-  
mann 8:4, 44. Plüss 8:5, 49. Müller 8:6,  
50. Moham 9:6, 54. Morandi 10:6, 57.  
Christoffel 10:7.

Strafen: Chur 2 x 2 Min., Davos 1 x 2  
Min.

Bemerkungen: Chur mit Moesle von Da-  
vos, da Capaul, Bollmann, Billeter und  
Verlic fehlten. Ebenfalls standen beide  
Stammtorhüter nicht zur Verfügung. Da-  
vos ohne Dürst, Heil, Waser und Mon-  
nard.

(MG) Maier im Davoser Tor, der es den  
Churerstürmern leicht machte, war an  
diesem Spiel schwächster Punkt. Doch ist  
festzuhalten, dass die Churer, nur mit  
zwei Verteidigerpaaren, sehr gut kombi-  
nierten. Vorab der Sturm mit Castellazzi,  
Müller und Dekumbis wusste vor allem  
durch seinen Kampfgeist zu gefallen. Dass  
die Davoserstürmer schwach agierten, ist  
auch an Hand der Torschützenliste zu  
erkennen, denn vier der insgesamt sieben  
Davosertore wurden von Verteidigern  
durch Weitschüsse erzielt.



Chur—Davos 10:7

Torhüter Kälin (Chur) ist zum zweiten Mal geschlagen

(Foto Th. Gstöhl)